



Handball-Camp

In den Herbstferien haben sich 18 Buben, sieben Mädchen und fünf Betreuer der Handballabteilung des TSV Herrsching auf den Weg nach Regen ins Sportcamp des Bayerischen Landessport-Verbandes gemacht. Nachdem die Schlafhütten bezogen waren, hieß es: Sportschuhe schnüren und ab in die Halle zur ersten Trainingseinheit. Die nächsten beiden Tage waren geprägt von Laufeinheiten, Individualtraining und gruppentaktischen Maßnahmen. Neben den

sportlichen Aspekten stand aber auch „Teambuilding“ auf dem Tagesprogramm. Die verschiedenen Aufgaben konnten von den Jugendlichen nur durch Vertrauen, Kommunikation, Kooperation und Kreativität gelöst werden. Am nächsten Tag bestritten die Buben noch ein Trainingsspiel gegen die SSG Metten. Ziel war es, die zuvor besprochenen Trainingsinhalte auch spielerisch umzusetzen. Da man viele Wechselmöglichkeiten hatte, das Tempo stets hoch halten konnte und auch wenig Fehler machte, konnte das Freund-

schaftsspiel siegreich gestaltet werden. Am Freitag stand ein weiteres sportliches Highlight für die gesamte Gruppe an: Der BHV-Trainer Christoph Kolodziej leitete für zweieinhalb Stunden das Training. Da für viele der Spieler und Spielerinnen am Sonntag die nächsten Punktspiele anstanden, wurde der Samstag ruhig angegangen, um auch etwas von den trainingsintensiven Tagen zu regenerieren. Dazu diente der Besuch des „Haus zu Wildnis“ im Nationalpark Bayerischer Wald.

MIB/FOTO: TSV HERRSCHING